Die Preise

Über die Vergabe des Erwin Wenzl Preises entscheidet eine Fachjury in nicht öffentlicher Sitzung.

Folgende PREISE werden vergeben:

Kategorie SchülerInnen	3 Preise	je EUR 1.100,–
Kategorie LehrabsolventInnen	3 Preise	je EUR 1.100,–
Kategorie UniversitätsabsolventInnen	6 Preise:	
	3 Diplomarbeiten	je EUR 1.500,–
	3 Dissertationen	je EUR 2.000,–
1 Ehrenpreis		

Was ist einzureichen?

In der Kategorie SchülerInnen:

Das Projekt bzw. die Dokumentation desselben ist einzureichen, weiters eine Liste der am Projekt beteiligten Personen/Klassen und die aktuellen Kontaktdaten eines verantwortlichen Ansprechpartners und der Schule, bei Einzelarbeiten den Lebenslauf des Einreichers.

In der Kategorie LehrabsolventInnen:

Zeugnisse sämtlicher Berufsschulklassen, der Lehrabschlussprüfung und der Lehrbrief müssen vorgelegt werden, weiters ein Lebenslauf mit aktuellen Kontaktdaten sowie eventuelle Auszeichnungen bzw. Unterlagen von zusätzlich absolvierten Kursen. Bitte hier nur Kopien einreichen, da die Unterlagen nicht retourniert werden!

In der Kategorie UniversitätsabsolventInnen:

Benötigt werden die Arbeit (Diplomarbeit, Masterarbeit oder Dissertation) in ausgedruckter, gehefteter Form (CDs können leider nicht anerkannt werden), Zeugnis/Beurteilung der Arbeit und ein Lebenslauf mit aktuellen Kontaktdaten.

ALLGEMEINES

Die eingereichten Arbeiten bzw. Unterlagen werden nach der Entscheidung durch die Jury an die Einreicher zurückgesandt. Eine Ausnahme bildet der Bereich LehrabsolventInnen!
Jene Arbeiten, die mit einem Preis prämiert werden, bleiben zu Dokumentationszwecken beim Erwin Wenzl Preis-Verein. Zur Jurierung eingereichte Arbeiten wie Gruppenarbeiten, Diplomarbeiten oder Dissertationen werden von der Jury streng vertraulich behandelt und keinem Außenstehenden zugänglich gemacht.

Die Kategorien

SchülerInnen

In der Gruppe SchülerInnen werden vor allem Gruppenprojekte, aber auch Einzelarbeiten bewertet, die in ihrer Umsetzung einen innovativen und kreativen Aspekt beinhalten.
SchülerInnen oberösterreichischer AHS, BHS und BMS können Projekte, die gemeinsam in einer Gruppe in ihrer Schule erarbeitet wurden, einreichen, wobei im Lehrplan verpflichtend vorgeschriebene Projekte nur dann zur Bewertung gelangen, wenn sie über das normale Ausmaß hinausgehen und besondere Leistungen beinhalten.
Eine Gruppe kann ein gesamter Klassenverband, ein Teil eines Klassenverbandes oder auch mehrere Klassen zusammen sein.

LehrabsolventInnen

Der/Die Lehrabsolvent/in muss mindestens 1 Lehrabschlussprüfung mit „ausgezeichnetem Erfolg" abgelegt haben. Weiters sollte der/die Lehrabsolvent/in alle Berufsschulklassen mit „Vorzug" abgeschlossen und eventuell bei Lehrlingswettbewerben mit „besonderem Erfolg" teilgenommen haben.

- Teilnehmen können oberösterreichische LehrabsolventInnen, sowie jene, die ihre Lehrzeit in einem oberösterreichischen Betrieb absolviert haben.
- Die letzte Lehrabschlussprüfung muss nach dem 1. Jänner 2009 absolviert worden sein.

Universität (StudentInnen und AbsolventInnen)

In dieser Gruppe werden Preise für herausragende wissenschaftliche Leistungen vergeben, die an Universitäten, Hochschulen oder Fachhochschulen erbracht wurden. Dies können sein: Mit „Sehr gut" beurteilte Diplomarbeiten, Masterarbeiten oder Dissertationen.

- Teilnhemen können oberösterreichische StudentInnen, die an einer österreichischen oder ausländischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule studieren bzw. studiert haben sowie österreichische und ausländische StudentInnen, die an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule in Oberösterreich studieren bzw. studiert haben.
- Eingereicht werden können alle Arbeiten, die nach dem 1. Juni 2009 beurteilt wurden.

Ehrenpreis

Die Ehrenpreisträgerin oder der Ehrenpreisträger wird von der Jury vorgeschlagen!

EINREICHFRIST

Die Einreichungen sind bis spätestens **30. JUNI 2010** an St. Magdalena – das Bildungszentrum, Dr. Erwin Wenzl Haus, Schatzweg 177, A-4040 Linz einzusenden.
Telefon 0732/253041-210, Fax 0732/253041-35, office@bz-magdalena.at, www.bz-magdalena.at

ST. MAGDALENA
ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ